



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg
Herrn Andreas Starke

Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)
Grüner Markt 7
96047 Bamberg
Telefon und Telefax: 0951/203370
hier:

Dieter Weinsheimer, Vorsitzender
Oberer Stephansberg 42 b
Tel. 0951/ 12 9 15
ePost: weinsheimer@bnv-bamberg.de
www.bamberger-allianz.de

Bamberg, 25.11.2018

Kostenloser Stadtbusbetrieb an Samstagen; hier: Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

In den vergangenen Tagen wurde in verschiedenen überregionalen Medien über eine spektakuläre Maßnahme der Stadt Aschaffenburg berichtet. In diversen Schlagzeilen hieß es: *„Aschaffenburg führt Null-Euro-Tickets ein. Erstmals in Bayern ist in Aschaffenburg die Nutzung des Nahverkehrs an Samstagen kostenlos. Vor allem die Luftqualität soll dadurch verbessert werden.“* (SZ am 21.11.18)

Wer also samstags in Aschaffenburg einkaufen geht, kann künftig innerhalb des Stadtgebiets kostenlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. Dieses Angebot führt die Stadt bereits zum ersten Adventswochenende 2018 ein, es soll vorerst zwei Jahre lang gelten. Die Verkehrsbetriebe Aschaffenburg rechnen mit Einnahmeverlusten in Höhe von 285.000 Euro pro Jahr, die aus dem städtischen Haushalt ausgeglichen werden. Aschaffenburg folgt damit dem Beispiel von Tübingen, das schon seit Februar d.J. einen "ticketfreien Samstag" als Pilotprojekt anbietet - vorerst bis Ende dieses Jahres. Der Aschaffener Stadtrat hat laut den Meldungen die Zusatzausgaben einstimmig befürwortet. Die 70 000-Einwohner-Stadt am Main hat derzeit zwar (noch) kein Feinstaubproblem und will dafür sorgen, dass das auch so bleibt. Im Grundsatz geht es um mehr Lebensqualität durch weniger verstopfte Straßen. Ein Phänomen, das wir auch in Bamberg kennen.


Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, die Mitglieder der BA-Stadtratsfraktion sind von der Aschaffener Maßnahme grundsätzlich angetan und meinen, dass diese Idee auch für Bamberg sinnvoll sein könnte. Wir stellen deshalb folgenden Antrag:

Die Stadt Bamberg/Stadtwerke Bamberg prüfen die Möglichkeit, dass Aschaffener Konzept „Null-Euro-Ticket am Samstag“ gegebenenfalls auch in Bamberg umzusetzen. Über das Prüfungsergebnis wird auch in einem Stadtratsgremium (z.B. Umweltsenat) berichtet.

Wir möchten betonen, dass es uns vorrangig um weniger Autoverkehr und um mehr Lebensqualität in der Stadt geht. Zudem meinen wir aber auch, dass der Einzelhandel in der Innenstadt davon profitieren könnte.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, wir bitten, dass der von uns beantragte Bericht möglichst zeitnah erfolgt.

Wir verbleiben mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dieter Weinsheimer', with a long horizontal stroke extending to the right.

Dieter Weinsheimer, Vors. BA-Stadtratsfraktion

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Redler', with a stylized, cursive script.

Dr. Ursula Redler, stellv. Fraktionsvorsitzende,
Mitglied des Aufsichtsrats StW Bamberg